






Kinder- und Jugendförderung

Planungsraumsteckbrief 2014

Planungsraum Ost/Südost

	Einwohnerzahl		Jugendquote	
	72.972		19,4	
2010 - 2014	+ 3,7 %		+ 1,9	

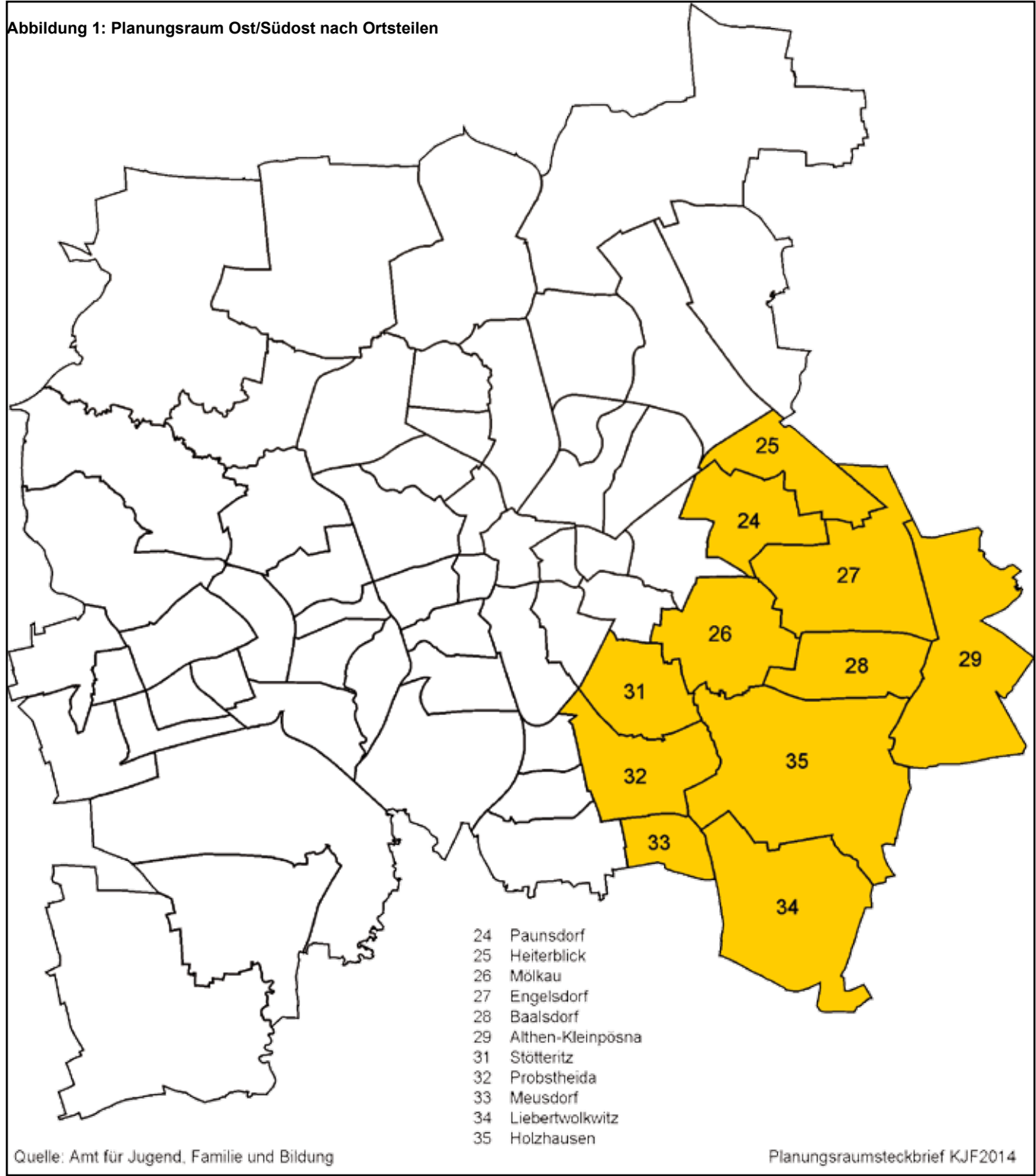
Bevölkerungsprognose bis 2025

+ 3,4 %	
---------	---

Inhaltsverzeichnis

1	Strukturelle Planungsraum Aspekte im Planungsraum Ost/Südost	2
1.1	Gesamtfläche und Einwohner/-innen	3
1.2	Sportplatzanlagen, Sportplätze und Spielplätze im öffentlichen Grün	3
2	Bevölkerung	4
2.1	Einwohnerzahlen nach Altersgruppen	4
2.2	Bevölkerungsentwicklung und -zusammensetzung	5
2.3	Bevölkerungsvorausschätzung	6
3	Soziale Lage	8
3.1	Leistungsempfänger/-innen von ALG II, Sozialgeld und Anzahl von Bedarfsgemeinschaften	8
3.2	Sozialgeldempfänger/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 15-Jährigen	9
3.3	Migrationshintergrund	10
4	Jugend	12
4.1	Kinder- und Jugendförderung	12
4.2	Jugendkriminalität	12
4.3	Jugendarbeitslosigkeit	14
5	Bildung	15
5.1	Infrastruktur und Nutzung im frühkindlichen Bereich	15
5.2	Infrastruktur und Nutzung im schulischen Bereich	16
5.3	Übergänge	18
5.3.1	Schulanfänger/-innen	18
5.3.2	Bildungsempfehlungen	19
5.3.3	Schulerfolg	20
	Indexverzeichnis	22

1 Strukturelle Planungsraum Aspekte im Planungsraum Ost/Südost



1.1 Gesamtfläche und Einwohner/-innen

Tabelle 1: Gesamtfläche und Einwohner/-innen im Planungsraum 2010 bis 2014

	2010	2011	2012	2013	2014	Differenz '14 zu '10	Anteil Leipzig '14
Einwohner/-innen Leipzig	508.775	517.838	528.539	539.348	551.871	8,5%	100,0%
Einwohner/-innen Planungsraum	70.389	70.715	71.425	71.837	72.972	3,7%	13,2%
Einwohner/-innen < 27 Jahre Planungsraum	16.162	16.073	16.221	16.145	16.305	0,9%	3,0%
Fläche in km ²	66	66	66	66	66	-	22,2%
Einwohner/-innen pro km ²	1.755	1.796	1846	1.899	1.962	11,8%	-

Quelle: Ordnungsamt Leipzig (Einwohnerregister),

Planungsraumsteckbrief KJF 2014

Amt für Statistik und Wahlen, Stand 31.12.

Die Gesamtfläche im Planungsraum Ost/Süddost der Kinder- und Jugendförderung macht mit 22,2 % gut ein Fünftel der Fläche Leipzigs aus. Die Einwohnerzahlen sind im Planungsraum im Fünfjahresvergleich um 3,7 % gestiegen und liegen damit weit unter dem gesamtstädtischen Wert (+ 8,5 %).

1.2 Sportplatzanlagen, Sportplätze und Spielplätze im öffentlichen Grün

Tabelle 2: Bestand an Sportplatzanlagen, Sportplätze und Spielplätze im öffentlichen Grün im Jahr 2014

	Sportplatzanlagen	Sporthallen	Spielplätze
Paunsdorf	3	3	8
Heiterblick	0	1	1
Mölkau	1	1	4
Engelsdorf	1	2	5
Baalsdorf	0	0	1
Althen-Kleinpösna	1	0	2
Stötteritz	1	6	7
Probsteida	2	1	3
Meusdorf	0	2	0
Liebertwolkwitz	1	2	1
Holzhausen	3	3	1
Planungsraum gesamt	13	21	33
Leipzig gesamt	69	145	309

Quelle: Amt für Stadtgrün, Amt für Sport

Planungsraumsteckbrief KJF 2014

Im Planungsraum Ost/Südost standen im Jahr 2014 insgesamt 13 Sportplatzanlagen, 21 Sporthallen und 33 Spielplätze im öffentlichen Grün zur Verfügung. Das entspricht 18,8 % aller Sportplatzanlagen, 14,5 % aller Sporthallen und 10,7 % aller Spielplätze im öffentlichen Grün der Stadt Leipzig.

2 Bevölkerung

2.1 Einwohnerzahlen nach Altersgruppen

Tabelle 3: Einwohnerzahlen nach Altersgruppen und Ortsteilen 2014

Ortsteil	Einwohner/-innen nach Altersgruppen						Anteil < 27 Jahre in %
	0 < 6 Jahre	6 < 10 Jahre	10 < 18 Jahre	18 < 27 Jahre	0 < 27 Jahre	EW Gesamt	
Paunsdorf	644	421	727	1.338	3.130	13.744	22,8
Heiterblick	124	59	168	212	563	3.665	15,4
Mölkau	237	184	340	291	1.052	5.872	17,9
Engelsdorf	423	319	615	638	1.995	9.032	22,1
Baalsdorf	118	81	158	98	455	1.766	25,8
Althen-Kleinpösna	119	70	130	150	469	2.140	21,9
Stötteritz	992	584	876	2.039	4.491	15.664	28,7
Probstheida	286	187	319	360	1.152	6.153	18,7
Meusdorf	129	114	172	226	641	3.418	18,8
Liebertwolkwitz	245	170	352	338	1.105	5.240	21,1
Holzhausen	315	220	414	303	1.252	6.278	19,9
Planungsraum gesamt	3.632	2.409	4.271	5.993	16.305	72.972	22,3
Leipzig gesamt	32.792	18.086	29.320	65.854	146.052	551.871	26,5

Quelle: Ordnungsamt Leipzig (Einwohnerregister),

Planungsraumsteckbrief KJF 2014

Amt für Statistik und Wahlen, Stand 31.12.

Im Planungsraum Ost/Südost lebten im Jahr 2014 insgesamt 72.972 Einwohner/-innen. Einwohnerstärkste Ortsteile sind Stötteritz mit 15.664 und Paunsdorf mit 13.744 Einwohner/-innen. Einwohnerschwächster Ortsteil ist Baalsdorf mit 1.766 Einwohner/-innen.

Der Anteil der unter 27-jährigen Einwohner/-innen im Planungsraum betrug 22,3 %. Damit liegt der Planungsraum 4,2 Prozentpunkte unter dem städtischen Anteil von 26,5 %.

Bezogen auf den Planungsraumwert lebten überdurchschnittlich viele unter 27-Jährige in den Ortsteilen Stötteritz (28,7 %), Baalsdorf (25,8 %) und Paunsdorf (22,8 %).

2.2 Bevölkerungsentwicklung und -zusammensetzung

Tabelle 4: Jugendquote, Altenquote und Durchschnittsalter nach Ortsteilen im Jahresvergleich 2010 und 2014

Ortsteil	2010			2014		
	Jugend- quote	Alten- quote	Ø Alter	Jugend- quote	Alten- quote	Ø Alter
Paunsdorf	14,2	34,3	46,3	17,1	36,0	46,4
Heiterblick	12,6	43,4	49,6	12,7	50,6	52,3
Mölkau	18,1	55,4	50,5	19,3	58,7	51,3
Engelsdorf	18,3	34,6	45,4	19,5	35,2	46,2
Baalsdorf	22,7	29,2	43,3	27,8	28,4	43,3
Althen-Kleinpösna	20,9	31,9	44,8	20,6	33,5	46,4
Stötteritz	20,4	35,2	42,9	20,5	30,1	41,8
Probstheida	17,2	61,4	51,1	20,4	62,8	51,1
Meusdorf	14,3	37,1	47,5	16,2	40,5	48,5
Liebertwolkwitz	18,4	39,8	46,6	19,9	41,7	47,5
Holzhausen	19,0	47,0	48,2	22,0	48,8	48,7
Planungsraum gesamt	17,5	40,0	46,5	19,4	40,3	46,8
Leipzig gesamt	17,3	33,9	44,0	19,2	31,9	43,2

Quelle: Ordnungsamt Leipzig (Einwohnerregister),

Planungsraumsteckbrief KJF 2014

Amt für Statistik und Wahlen, Stand 31.12.

Die Bevölkerung im Planungsraum Ost/Süddost ist im Vergleich zur Stadt Leipzig durchschnittlich 3,6 Jahre älter. Das Durchschnittsalter stieg im Fünfjahresvergleich im Planungsraum um 0,3 Jahre.

Der Ortsteil mit dem höchsten Durchschnittsalter im Planungsraum war 2014 Heiterblick mit 52,3, der jüngste Ortsteil mit einer im Durchschnitt 41,8 Jahre alten Bevölkerung war Stötteritz.

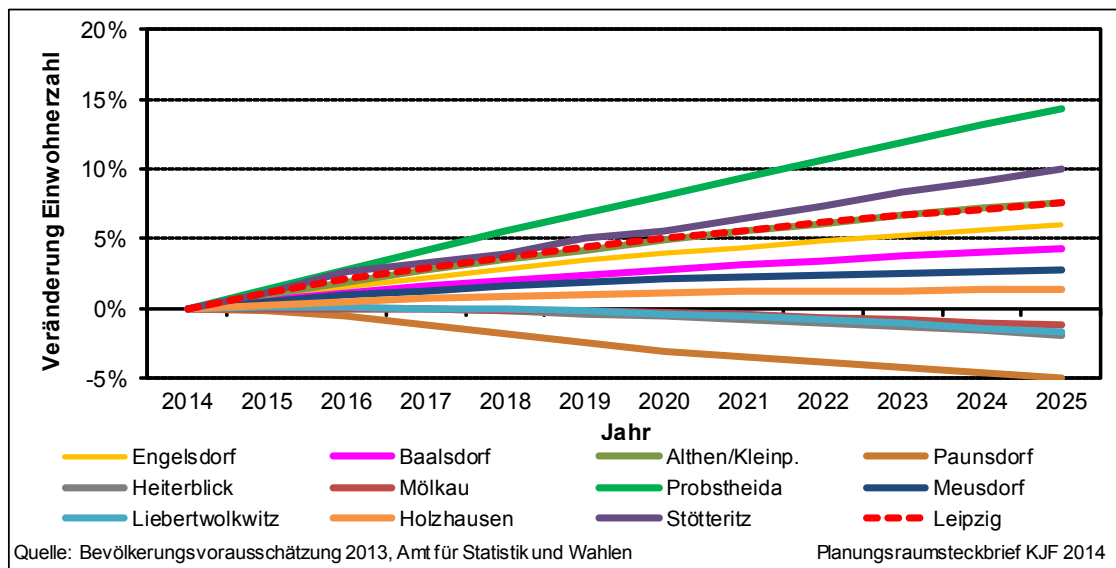
Im Jahr 2014 betrug die Jugendquote im Planungsraum 19,4 und lag damit 1,9 Punkte über dem Wert des Jahres 2010. Die Jugendquote stieg im Fünfjahresvergleich, außer im Ortsteil Althen-Kleinpösna, in allen Ortsteilen an. Der höchste Anstieg wurde in Probstheida (+ 3,2) und Holzhausen (+ 3,0) registriert. Die höchste Jugendquote wurde mit 27,8 in Baalsdorf verzeichnet, die mit Abstand geringste in Heiterblick mit einem Wert von 12,7.

Die Altenquote stieg im gesamten Planungsraum von 40,0 im Jahr 2010 auf einen Wert von 40,3 in 2014 und lag damit deutlich über dem Wert der Gesamtstadt. Gestiegen ist die Altenquote besonders stark im Ortsteil Heiterblick (+ 7,2). Gesunken ist die Altenquote im Fünfjahresvergleich lediglich in den Ortsteilen Stötteritz (- 5,1) und Baalsdorf (- 0,8)

Die höchste Altenquote lag mit 62,8 im Ortsteil Probstheida, die niedrigste Altenquote mit 30,1 im Ortsteil Stötteritz.

2.3 Bevölkerungsvorausschätzung

Abbildung 2: Bevölkerungsvorausschätzung nach Ortsteilen 2014 bis 2025



Ausgehend von der Hauptvariante der Bevölkerungsvorausschätzung 2013 soll die Einwohnerzahl der Gesamtstadt Leipzig bis 2025 kontinuierlich ansteigen und zu einem Bevölkerungszuwachs von 7,6 % führen.

Für den Planungsraum Ost/Südost wird im gleichen Betrachtungszeitraum ein unterdurchschnittlicher Bevölkerungszuwachs von 3,4 % prognostiziert.

Ein starkes Wachstum (über dem städtischen Durchschnitt liegend) wird für die im Planungsraum befindlichen Ortsteile Probstheida (+ 14,3 %), Stötteritz (+ 10,0 %) und Althen-Kleinpösna (+ 7,7 %) prognostiziert.

Ein leichtes Wachstum (unter dem städtischen Durchschnitt liegend) wird für den Ortsteil Engelsdorf (+ 6,0 %), Baalsdorf (+ 4,3 %), Meusdorf (+ 2,8 %) und Holzhausen (+ 1,3%) voraus geschätzt.

Dagegen wird für die Ortsteile Paunsdorf (- 5,0 %), Heiterblick (- 1,9 %), Liebertwolkwitz (- 1,7 %) und Mölkau (- 1,2 %) ein Absinken der Bevölkerung erwartet.

2.4 Bevölkerungsbewegung

Tabelle 5: Geburten, Sterbefälle, Bevölkerungsbewegung nach Ortsteilen 2014

Ortsteil	Geburten	Sterbefälle	Saldo	Zuzüge	Wegzüge	Wander.-saldo	Gesamt
Paunsdorf	125	164	-39	1.826	1.586	+ 240	+ 201
Heiterblick	16	32	-16	242	175	+ 67	+ 51
Mölkau	34	56	-22	300	246	+ 54	+ 32
Engelsdorf	63	92	-29	705	489	+ 216	+ 187
Baalsdorf	13	9	+ 4	121	81	+ 40	+ 44
Althen-Kleinpösna	20	56	-36	227	148	+ 79	+ 43
Stötteritz	179	188	-9	1.901	1.472	+ 429	+ 420
Probstheida	44	116	-72	596	393	+ 203	+ 131
Meusdorf	15	30	-15	293	271	+ 22	+ 7
Liebertwolkwitz	39	71	-32	309	290	+ 19	-13
Holzhausen	41	68	-27	382	297	+ 85	+ 58
Planungsraum gesamt	589	882	-293	6.902	5.448	+ 1.454	+ 1.161
Leipzig gesamt	6.241	5.889	+ 352	62.397	49.469	+ 12.928	+ 13.280

Quelle: Ordnungsamt Leipzig (Einwohnerregister),

Planungsraumsteckbrief KJF 2014

Amt für Statistik und Wahlen, Stand 31.12.

Im Jahr 2014 überwog die Zahl der Sterbefälle die Zahl der Geburten im Planungsraum Ost/Süddost um 293 Einwohner/-innen.

Ein Geburtendefizit bestand in den Ortsteilen Probstheida (- 72), Paunsdorf (-39), Althen-Kleinpösna (- 36), Liebertwolkwitz (- 32), Holzhausen (- 27), Engelsdorf (-29), Mölkau (- 22), Heiterblick (- 16), Meusdorf (- 15) und Stötteritz (- 9). Ein Geburtenüberschuss bestand lediglich im Ortsteil Baalsdorf (+ 4).

Insgesamt sind 2014 im Planungsraum Ost/Süddost 1.161 Menschen mehr zugezogen als weggezogen.

Der Wanderungssaldo ist außer im Ortsteil Liebertwolkwitz (- 13) in allen Ortsteilen des Planungsraumes positiv mit Wanderungsgewinnen. Den stärksten Wanderungsgewinn wies hierbei der Ortsteil Stötteritz (+ 420) auf. Mit Abstand folgen danach die Ortsteile Paunsdorf (+ 201), Engelsdorf (+ 187) und Probstheida (+ 131).

3 Soziale Lage

In diesem Abschnitt werden für den Planungsraum die Leistungsempfänger/-innen von Arbeitslosengeld II (ALGII), Sozialgeld und die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften nach Ortsteilen des ,Planungsraumes benannt.

3.1 Leistungsempfänger/-innen von ALG II, Sozialgeld und Anzahl von Bedarfsgemeinschaften

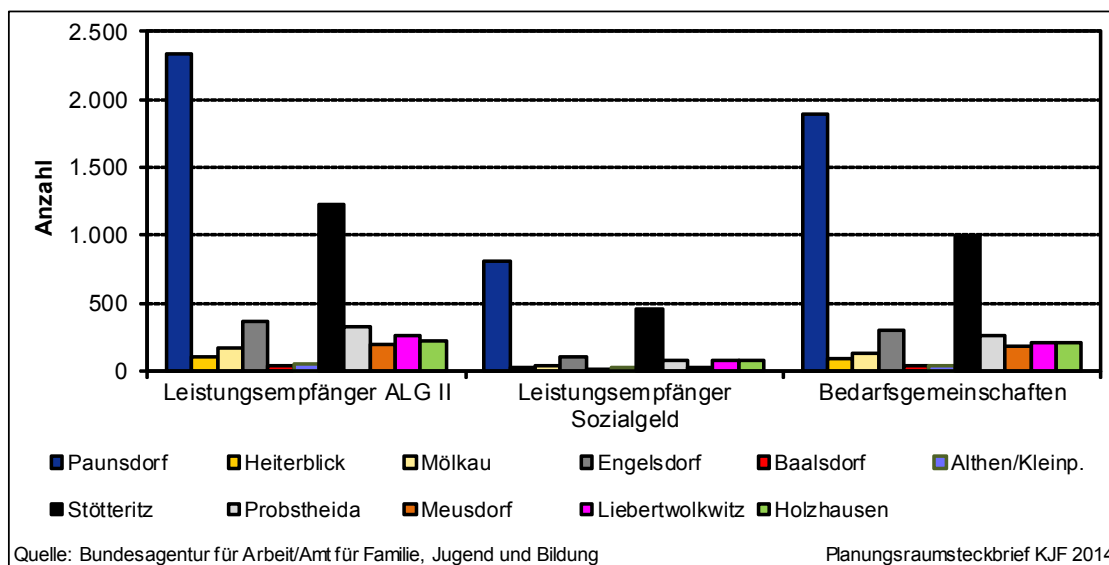
Tabelle 6: Leistungsempfänger/-innen von ALG II, Sozialgeld und Anzahl von Bedarfsgemeinschaften nach Ortsteilen 2013 und 2014

Ortsteil	2013			2014		
	ALG II	Sozial- geld	Bedarfs- gemein- schaften	ALG II	Sozial- geld	Bedarfs- gemein- schaften
Paunsdorf	2.263	743	1.841	2.331	814	1.888
Heiterblick	117	31	94	106	24	87
Mölkau	177	36	147	165	36	134
Engelsdorf	363	93	305	359	103	305
Baalsdorf	37	11	31	39	17	32
Althen-Kleinpösna	71	28	51	52	27	40
Stötteritz	1.267	459	1.016	1.231	454	992
Probstheida	333	67	276	321	77	266
Meusdorf	211	33	188	201	31	177
Liebertwolkwitz	296	98	230	265	81	204
Holzhausen	263	76	225	226	76	202
Planungsraum gesamt	5.398	1.675	4.404	5.296	1.740	4.327
Leipzig gesamt	52.642	17.824	42.286	51.175	17.885	41.215

Quelle: Bundesagentur für Arbeit/Amt für Jugend, Familie und Bildung

Planungsraumsteckbrief KJF 2014

Abbildung 3: Leistungsempfänger/-innen von ALG II, Sozialgeld und Anzahl von Bedarfsgemeinschaften nach Ortsteilen 2014



Die bei der Bundesagentur für Arbeit registrierten Leistungsempfänger/-innen von Arbeitslosengeld II weisen für die Stadt Leipzig im Jahr 2014 insgesamt 51.175 Leistungsempfänger/-innen aus. Dies ist im Vergleich zum Vorjahr ein Rückgang um 1.467 Leistungsempfänger/-innen von Arbeitslosengeld II. Im Planungsraum Ost/Süddost wurden 5.296 Leistungsempfänger/-innen von Arbeitslosengeld II registriert, 102 weniger als im Vorjahr.

Bei den Leistungsempfänger/-innen von Sozialgeld ist in der Stadt Leipzig im Jahr 2014 ein Anstieg um 61 auf 17.885 Sozialgeldempfänger/-innen zu verzeichnen. Im Planungsraum Ost/Süddost wurden 1.740 Leistungsempfänger/-innen von Sozialgeld registriert, 65 mehr als im Vorjahr.

Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften in der Stadt Leipzig sank im Jahr 2014 um 1.071 auf 41.215 Bedarfsgemeinschaften. Im Planungsraum Ost/Süddost wurden 4.327 Bedarfsgemeinschaften registriert, 77 weniger als im Vorjahr.

3.2 Sozialgeldempfänger/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 15-Jährigen

Die folgenden Darstellungen betrachten Kinder bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres, die in einer Bedarfsgemeinschaft leben und Leistungsempfänger/-innen von Sozialgeld sind.

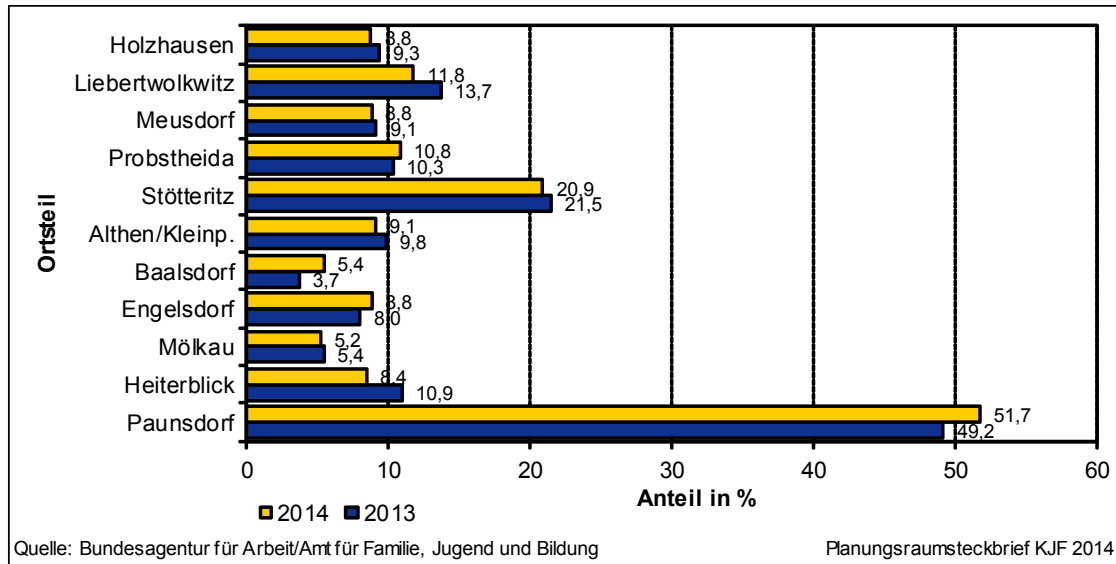
Tabelle 7: Anteil der Sozialgeldempfänger/-innen zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 15-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014

Ortsteil	2013			2014		
	Sozialgeld 0 bis unter 15 Jahre	Einwohner 0 bis unter 15 Jahre	Anteil in %	Sozialgeld 0 bis unter 15 Jahre	Einwohner 0 bis unter 15 Jahre	Anteil in %
Paunsdorf	724	1.473	49,2	795	1.537	51,7
Heiterblick	30	274	10,9	24	285	8,4
Mölkau	34	629	5,4	33	636	5,2
Engelsdorf	89	1.113	8,0	100	1.137	8,8
Baalsdorf	11	299	3,7	17	314	5,4
Althen-Kleinpösna	27	275	9,8	26	286	9,1
Stötteritz	449	2.093	21,5	446	2.134	20,9
Probsteida	66	642	10,3	74	685	10,8
Meusdorf	32	350	9,1	31	353	8,8
Liebertwolkwitz	92	672	13,7	76	646	11,8
Holzhausen	74	793	9,3	71	810	8,8
Planungsraum gesamt	1.628	8.613	18,9	1.693	8.823	19,2
Leipzig gesamt	17.441	67.150	26,0	17.540	70.109	25,0

Quelle: Bundesagentur für Arbeit/Amt für Jugend, Familie und Bildung

Planungsraumsteckbrief KJF 2014

Abbildung 4: Anteil der Sozialgeldempfänger/-innen zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 15-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014



Im Jahr 2014 waren insgesamt 17.540 Leipziger Kinder unter 15 Jahren auf Sozialgeldzahlungen angewiesen (+ 99). Bei steigender Einwohnerzahl der unter 15-Jährigen (+ 631) sank der Anteil von unter 15-jährigen Sozialgeldempfänger/-innen im Jahr 2014 auf 25,0 %.

Im Planungsraum Ost/Südost sank dagegen der Wert auf 1.693 Sozialgeldempfänger/-innen (- 65). Der Planungsraumanteil betrug im Vergleich zur Stadt Leipzig unterdurchschnittliche 19,2 %. Bezogen auf die im Ortsteil lebenden unter 15-jährigen Einwohner/-innen fällt der Anteil von unter 15-jährigen Sozialgeldempfänger/-innen sehr unterschiedlich aus. Im Ortsteil Paunsdorf ist mehr als jede/-r zweite Einwohner/-in unter 15 Jahren Empfänger/-in von Sozialgeld (51,7 %).

In allen anderen Ortsteilen sind im Vergleich zur Stadt Leipzig unterdurchschnittliche Werte vorhanden. Der niedrigste Anteil an unter 15-jährigen Sozialgeldempfänger/-innen ist im Ortsteil Baalsdorf (5,4 %).

3.3 Migrationshintergrund

Zu den Personen mit Migrationshintergrund zählen neben den Ausländern, welche die größte Migrantengruppe bilden, die deutschen Staatsangehörigen mit Migrationshintergrund. Zu den weiteren Personen mit Migrationshintergrund, die nicht in die Kategorie Ausländer fallen, gehören insbesondere Deutsche mit einer oder mehreren weiteren Staatsbürgerschaften, Eingebürgerte, Spätaussiedler, Personen mit Geburtsort im Ausland sowie Kinder von vorgenannten ausländischen Eltern.

Die im Einwohnerregister registrierten der 0- bis unter 27-Jährigen weisen für die Stadt Leipzig im Jahr 2014 insgesamt 25.423 Einwohner/-innen mit einem Migrationshintergrund aus. Dies ist im Vergleich zum Vorjahr ein Anstieg um 2.835 Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund.

Abbildung 5: Anteil der Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 27-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014

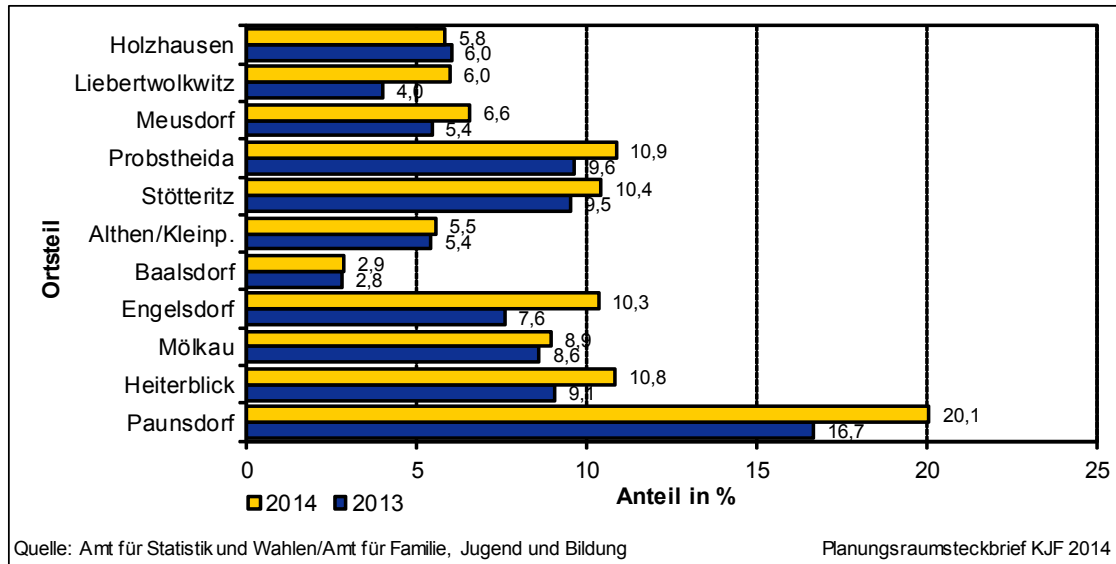


Tabelle 8: Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 27-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014

Ortsteil	2013			2014		
	Migranten 0 bis unter 27 Jahre	Einwohner 0 bis unter 27 Jahre	Anteil in %	Migranten 0 bis unter 27 Jahre	Einwohner 0 bis unter 27 Jahre	Anteil in %
Paunsdorf	513	3.080	16,7	628	3.130	20,1
Heiterblick	52	574	9,1	61	563	10,8
Mölkau	91	1.058	8,6	94	1.052	8,9
Engelsdorf	150	1.979	7,6	206	1.995	10,3
Baalsdorf	12	430	2,8	13	455	2,9
Althen-Kleinpösna	26	480	5,4	26	469	5,5
Stötteritz	421	4.424	9,5	468	4.491	10,4
Probstheida	106	1.099	9,6	125	1.152	10,9
Meusdorf	36	663	5,4	42	641	6,6
Liebertwolkwitz	45	1.125	4,0	66	1.105	6,0
Holzhausen	74	1.233	6,0	73	1.252	5,8
Planungsraum gesamt	1.526	16.145	9,5	1.802	16.305	11,1
Leipzig gesamt	22.588	142.611	15,8	25.423	146.052	17,4

Quelle: Amt für Statistik und Wahlen/Amt für Jugend, Familie und Bildung

Planungsraumsteckbrief KJF 2014

Im Planungsraum Ost/Süddost wurden 1.802 Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund registriert (+ 276). Der prozentuale Anteil stieg im Planungsraum zum Vorjahr von 9,5 % auf 11,1 % im Jahr 2014.

Bezogen auf die im Ortsteil lebenden unter 27-jährigen Einwohner/-innen ist der Anteil von Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund im Ortsteil Paunsdorf (20,1 %) überdurchschnittlich hoch.

4 Jugend

Im Jahr 2014 lebten 146.052 Kinder, Jugendliche, Heranwachsende und junge Erwachsene zwischen 0- und 27 Jahren mit Hauptwohnsitz in Leipzig.

4.1 Kinder- und Jugendförderung

Die Angebote der Kinder- und Jugendförderung wurde im Jahr 2014 mit knapp neun Millionen Euro gefördert. In der Fördersumme sind ab 2014 die Mittel für den Leistungsbereich der Schulsozialarbeit nach § 13 SGB VIII nicht mehr enthalten. Diese kommen noch separat hinzu, da entsprechend dem Stadtratsbeschluss Nr. 1795/13 vom 16.10.2013 ab dem Haushaltsjahr 2014 die Schulsozialarbeit mit einem eigenen Haushaltstitel geführt wird.

Im Planungsraum Ost/Südost wurden im Jahr 2014 im Rahmen der Kinder- und Jugendförderung nach §§ 11 bis 16 SGB VIII neun planungsraumbezogene Angebote gefördert. Darunter waren sieben Angebote nach § 11 SGB VIII, ein Angebot nach § 13 SGB VIII und ein Angebot nach § 16 SGB VIII..

Weiterhin wurden fünf Leistungsvereinbarungen zur Erbringung von Schulsozialarbeit an Schulen im Planungsraum abgeschlossen.

Für den Planungsraum nutzbar sind auch die geförderten stadtweiten Angebote. Zu den 101 stadtweiten Angeboten zählen nach § 11 SGB VIII themen- und zielgruppenorientierte Maßnahmen, medienpädagogische Projektarbeit, Jugendkulturarbeit, geschlechtsspezifische Arbeit und auch die Spielmobile. Weiterhin die Förderung der Jugendverbände nach § 12 SGB VIII, die arbeitsweltbezogene Jugendsozialarbeit, Jugendberatungsstellen und Schulverweigererprojekte nach § 13 SGB VIII, der erzieherische Kinder- und Jugendschutz nach § 14 SGB VIII sowie Familienbildungsmaßnahmen mit überörtlicher Ausstrahlung nach § 16 SGB VIII.

Im Jahr 2014 wurden zusätzlich 49 teilnehmerfinanzierte und stadtweite Einzelmaßnahmen für Bildungsmaßnahmen der Jugendverbände, Ferienfreizeiten sowie internationaler Jugendarbeit gefördert. Besonders die Ferienprogramme sind ein wichtiger Bestandteil der außerschulischen Kinder-, Jugend- und Familienbildung. Der Ferienpass bietet den Leipziger Schüler/-innen seit 1981 zahlreiche Möglichkeiten zum individuellen bzw. gemeinsamen Besuch verschiedener Einrichtungen, Veranstaltungen, Sehenswürdigkeiten, Workshops und Fahrten. Auch im Jahr 2014 wurden zahlreiche Veranstaltungen auf hohem Niveau durchgeführt.

Zur öffentlichen Verantwortung für das Aufwachsen von Kindern zählen auch die Angebotsformen von Hilfen zur Erziehung mit den unterschiedlichen sozialen Realitäten, Lebenslagen, Lebenswelten und Milieus von Familien und Kindern. Eine Einzelauflistung erzieherischer Hilfen im Planungsraum ist in der Anlage enthalten.

Jugend erfordert auch die Betrachtung von weiteren Indikatoren wie Jugendkriminalität und Jugendarbeitslosigkeit, die im Folgenden nach Ortsteilen dargestellt werden.

4.2 Jugendkriminalität

Das Sachgebiet Jugendgerichtshilfe sichert gemäß § 52 SGB VIII in Verbindung mit § 38 Jugendgerichtsgesetz den Rechtsanspruch junger straffällig gewordener Menschen im Alter von 14 bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres auf Mitwirkung der Jugend(gerichts-)hilfe im Jugendstrafverfahren und unterstützt gleichzeitig die verfahrensbeteiligten Behörden. Die Mitwirkung der Jugendgerichtshilfe beginnt mit der polizeilichen Information über die Feststellung eines jungen Menschen als Beschuldigter einer Tat. Die Betreuung endet mit Abschluss des Jugendstrafverfahrens, das heißt sie umfasst auch ggf. die Eingliederungshilfe nach der Haftentlassung.

Die vom SG Jugendgerichtshilfe gemeldeten Straftäter der 14- bis unter 21-Jährigen weisen für die Stadt Leipzig im Jahr 2014 insgesamt 2.410 Straftäter aus (- 156).

Abbildung 6: Anteil der Jugendkriminalität zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 14- bis unter 21-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014

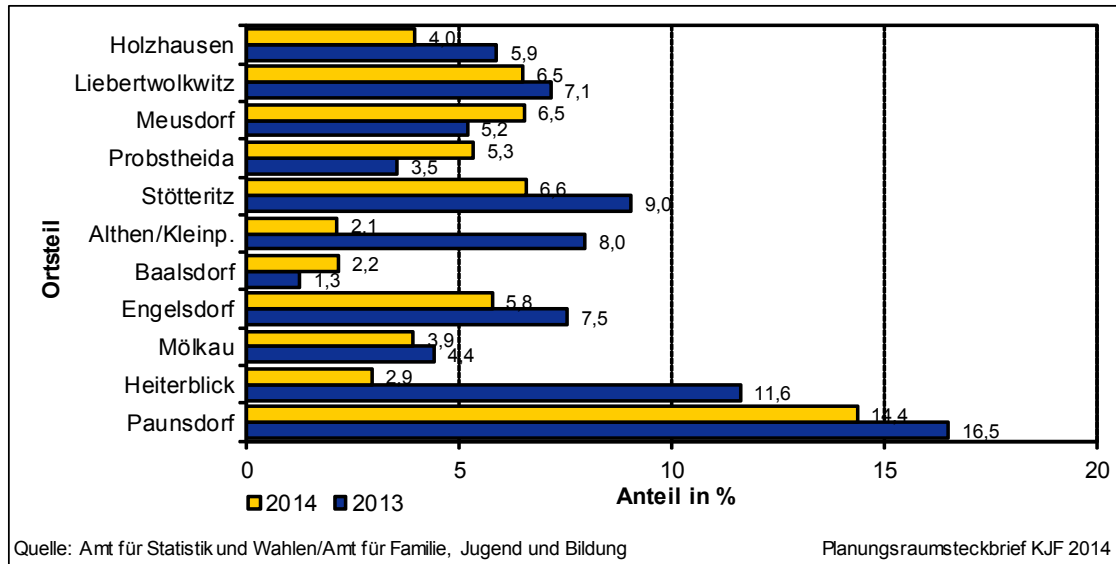


Tabelle 9: Jugendkriminalität zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 21-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014

Ortsteil	2013			2014		
	Straftäter 14 bis unter 21 Jahre	Einwohner 14 bis unter 21 Jahre	Anteil in %	Straftäter 14 bis unter 21 Jahre	Einwohner 14 bis unter 21 Jahre	Anteil in %
Paunsdorf	96	582	16,5	94	655	14,4
Heiterblick	16	138	11,6	4	136	2,9
Mölkau	11	250	4,4	10	255	3,9
Engelsdorf	34	451	7,5	28	486	5,8
Baalsdorf	1	80	1,3	2	93	2,2
Althen-Kleinpösna	7	88	8,0	2	94	2,1
Stötteritz	66	730	9,0	52	792	6,6
Probstheida	8	226	3,5	13	244	5,3
Meusdorf	7	135	5,2	9	138	6,5
Liebertwolkwitz	18	252	7,1	17	262	6,5
Holzhausen	15	255	5,9	11	278	4,0
Planungsraum gesamt	279	3.187	8,8	242	3.433	7,0
Leipzig gesamt	2.566	25.067	10,2	2.410	26.959	8,9

Quelle: Amt für Statistik und Wahlen/Amt für Jugend, Familie und Bildung

Planungsraumsteckbrief KJF 2014

Im Planungsraum Ost/Süddost betrifft dies 242 registrierte 14- bis unter 21-jährige Straftäter (- 37). Der prozentuale Anteil sank auch Einwohnerzahl der 14- bis unter 21-Jährigen (+ 246) auf unterdurchschnittliche 7,0 %. Lediglich im Ortsteil Paunsdorf war der Anteil von jugendlichen Straftäter/-innen mit 14,4 % über dem gesamtstädtischen Anteil. In allen anderen Ortsteilen des Planungsraumes lag dieser Anteil unter dem gesamtstädtischen Anteil von 8,9 %.

4.3 Jugendarbeitslosigkeit

Als arbeitslose Jugendliche gelten arbeitssuchende Personen, die mindestens 15 und höchstens 24 Jahre alt sind und vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben, eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters Leipzig zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind.

Abbildung 7: Anteil der Jugendarbeitslosigkeit zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 15- bis unter 25-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014

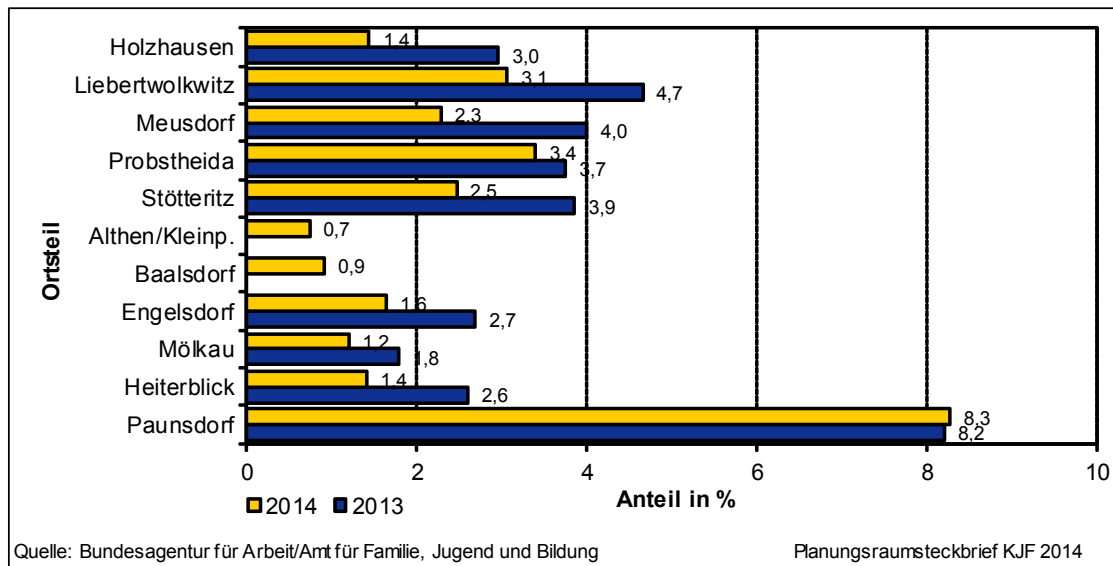


Tabelle 10: Jugendarbeitslosigkeit zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 15- bis unter 25-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014

Ortsteil	2013			2014		
	Arbeitslose 15 bis unter 25 Jahre	Einwohner 15 bis unter 25 Jahre	Anteil in %	Arbeitslose 15 bis unter 25 Jahre	Einwohner 15 bis unter 25 Jahre	Anteil in %
Paunsdorf	96	1.171	8,2	95	1.149	8,3
Heiterblick	6	231	2,6	3	213	1,4
Mölkau	6	336	1,8	4	334	1,2
Engelsdorf	18	669	2,7	11	671	1,6
Baalsdorf	0	99	0,0	1	110	0,9
Althen-Kleinpösna	0	158	0,0	1	136	0,7
Stötteritz	63	1.633	3,9	40	1.624	2,5
Probstheida	13	347	3,7	12	353	3,4
Meusdorf	9	225	4,0	5	219	2,3
Liebertwolkwitz	16	344	4,7	11	359	3,1
Holzhausen	10	338	3,0	5	347	1,4
Planungsraum gesamt	237	5.551	4,3	188	5.515	3,4
Leipzig gesamt	2.445	53.792	4,5	1.922	53.533	3,6

Quelle: Bundesagentur für Arbeit/Amt für Jugend, Familie und Bildung

Planungsraumsteckbrief KJF 2014

Die von der Bundesagentur für Arbeit gemeldeten Arbeitslosenzahlen der 15- bis unter 25-Jährigen weisen für die Stadt Leipzig im Jahr 2014 insgesamt 1.922 Arbeitslose aus (- 523).

Im Planungsraum Ost/Süddost betrifft dies 188 registrierte 15- bis unter 25-jährige Arbeitslose (- 49). Der prozentuale Anteil sank im Planungsraum Ost/Süddost im Fünfjahresvergleich von 4,3 % auf 3,4 % im Jahr 2014. Der höchste Anteil ist im Ortsteil Paunsdorf mit 8,3 % und der niedrigste in den Ortsteilen Althen-Kleinpösna und Baalsdorf.

5 Bildung

5.1 Infrastruktur und Nutzung im frühkindlichen Bereich

Im Jahr 2014 standen für die frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung in Kindertageseinrichtungen im Planungsraum Ost/Süddost 33 Einrichtungen zur Verfügung (stadtweit 226). Die Einzelauflistung ist in der Anlage enthalten.

Tabelle 11: Anzahl der angebotenen Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen nach Ortsteilen 2010 bis 2014*

Ortsteil	Kapazität				
	2010	2011	2012	2013	2014
Paunsdorf	732	732	732	792	918
Heiterblick	130	130	130	138	242
Mölkau	185	185	191	191	191
Engelsdorf	313	313	313	318	342
Baalsdorf	34	34	34	34	34
Althen-Kleinpösna	49	49	49	49	30
Stötteritz	628	630	638	641	683
Probstheida	294	294	368	370	370
Meusdorf	0	0	0	0	0
Liebertwolkwitz	144	144	182	182	182
Holzhausen	194	194	205	205	205
Planungsraum gesamt	2.703	2.705	2.842	2.920	3.197
Leipzig gesamt	19.863	20.041	21.175	21.851	23.174

Quelle: Amt für Jugend, Familie und Bildung, Stand September

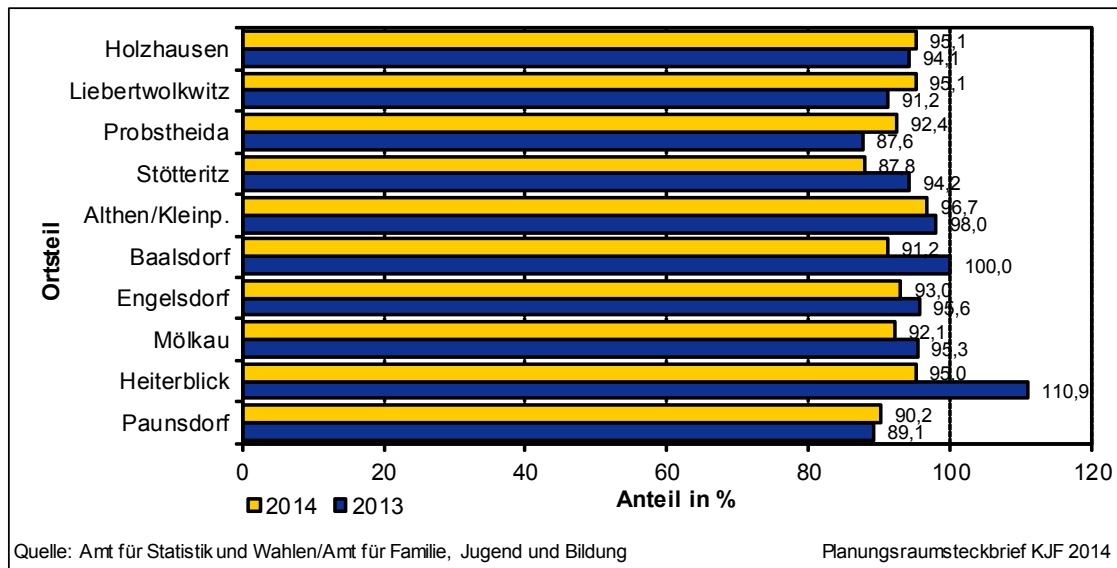
Planungsraumsteckbrief KJF 2014

*Kindertageseinrichtungen impliziert Kinderkrippen, Kindergärten, Integrationseinrichtungen und kombinierte Einrichtungen für Kinder im Alter von null bis sechs Jahren. Horte/Hortplätze sind in dieser Darstellung nicht integriert, da diese zum Primärbereich zählen.

Die Kapazität der Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen ist im Fünfjahresvergleich stetig gestiegen. Im Jahr 2014 betragen diese für die Stadt Leipzig insgesamt 23.174 Plätze. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies ein Anstieg um 1.323 angebotene Betreuungsplätze.

Im Planungsraum Ost/Süddost stiegen die Kapazitäten auf 3.197 Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen. Im Ortsteil Meusdorf ist keine Kindertageseinrichtungen vorhanden.

Abbildung 8: Auslastung der angebotenen Betreuungsplätze nach Ortsteilen 2013 und 2014



Die Auslastung der angebotenen Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen betrug im Jahr 2014 für die Stadt Leipzig 91,2 %. Im Vergleich zum Vorjahr ist dies ein Rückgang um 1,1 Prozentpunkte.

Im Planungsraum Ost/Südost betrug das Verhältnis von Platzkapazitäten zu belegten Plätzen in Kindertageseinrichtungen 91,4 %. Die höchste Auslastungsquote befand sich im Jahr 2014 im Ortsteil Althen-Kleinpösna mit 96,7 % und die niedrigste im Ortsteil Stötteritz mit 87,8 %.

5.2 Infrastruktur und Nutzung im schulischen Bereich

Tabelle 12: Anzahl allgemeinbildender Schulen nach Schulart im Schuljahr 2013/2014

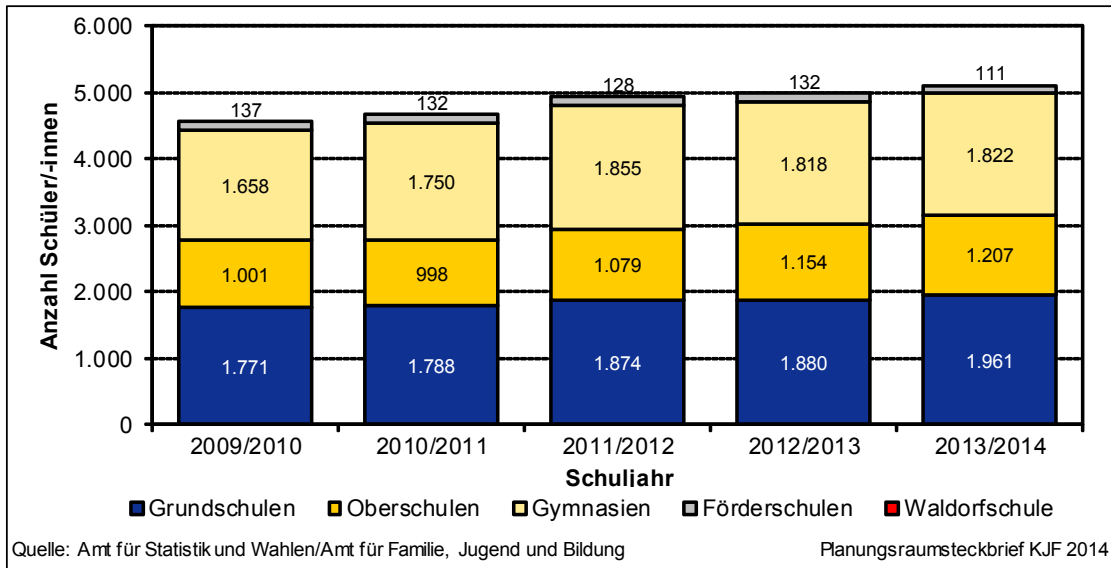
Schulart	Schulen Gesamt	Schulen Planungsraum	Schüler/-innen Leipzig	Schüler/-innen Planungsraum	Schüler/-innen in %
Grundschulen	77	10	16.324	1.961	12,0
Oberschulen	29	3	9.636	1.207	12,5
Gymnasien	22	3	12.788	1.822	14,2
Förderschulen	18	1	2.578	111	4,3
Waldorfschule	2	0	454	0	0,0
Gesamt	148	17	41.780	5.101	12,2

Quelle: Amt für Jugend, Familie und Bildung, Stand September

Planungsraumsteckbrief KJF 2014

Im Schuljahr 2013/14 gab es im Planungsraum Ost/Südost insgesamt 17 allgemeinbildende Schulen. Davon waren zehn Grundschulen, drei Oberschulen, drei Gymnasien und eine Förderschule. Die 5.101 Schüler/-innen des Planungsraumes Ost/Südost ergeben 12,2 % aller Schüler/-innen der Stadt Leipzig.

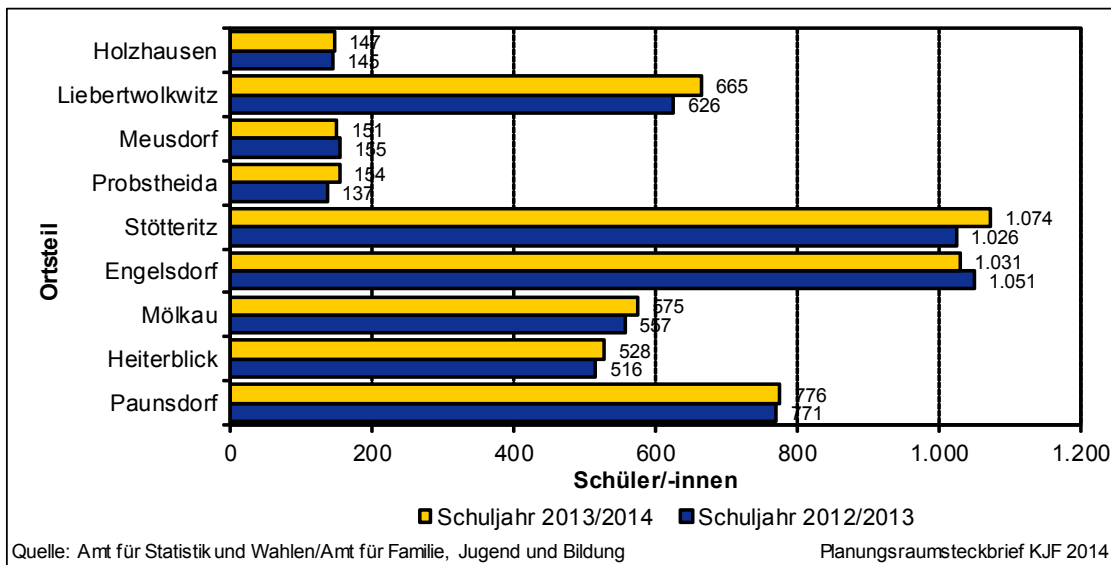
Abbildung 9: Anzahl der Schüler/-innen nach Schulart Schuljahr 2009/10 bis 2013/14



Die Anzahl der Schüler/-innen an den Grundschulen, der Oberschulen und dem Gymnasium erreichte im Schuljahr 2013/14 im Planungsraum Ost/Süddost mit einer Summe von 5.101 Schüler/-innen einen neuen Höchststand.

Dabei stiegen die Schülerzahlen an den Grundschulen, Oberschulen und Gymnasien. Im Vergleich zum Schuljahr 2009/10 wuchs der Anteil der Schüler/-innen an den Grundschulen um 4,3 %, den Oberschulen um 4,6 % und an den Gymnasien um 0,2 %. Lediglich an den Förderschulen ist ein leichter Rückgang um 15,9 % festzustellen.

Abbildung 10: Anzahl der Schüler/-innen nach Ortsteilen Schuljahr 2012/2013 und 2013/14

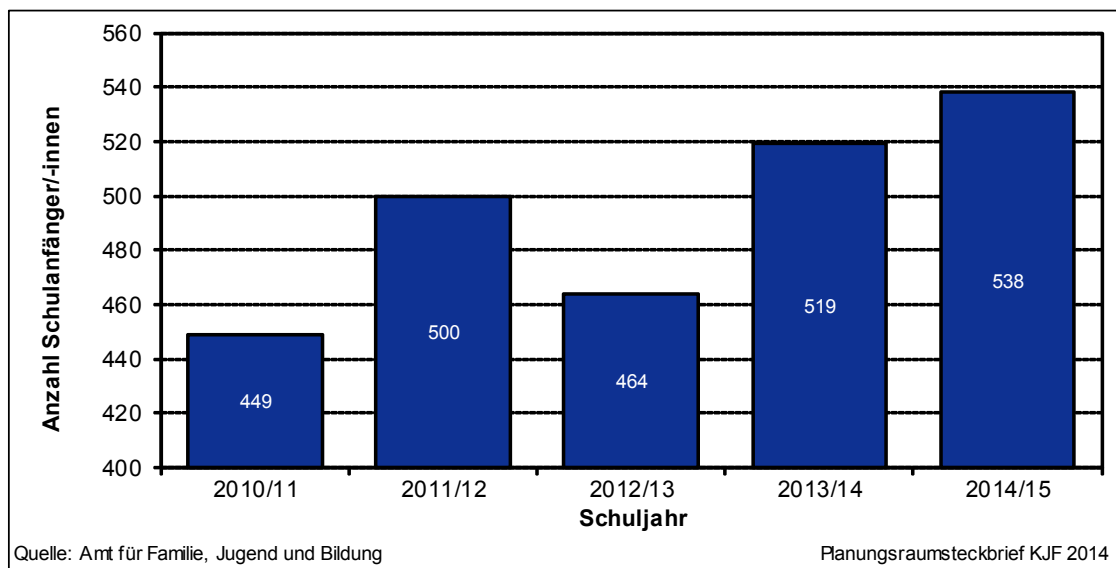


Im Vergleich der Schülerzahlen 2013/2014 zum Vorjahr nach Ortsteilen ist festzustellen, dass in den Ortsteilen Engelsdorf (- 20) und Meusdorf (- 4) die Schülerzahlen leicht gesunken sind. In allen anderen Ortsteilen des Planungsraumes sind die Schülerzahlen dagegen leicht gestiegen.

5.3 Übergänge

5.3.1 Schulanfänger/-innen

Abbildung 11: Anzahl der Schulanfänger/-innen im Planungsraum der Schuljahre 2010/11 bis 2014/15



Im Schuljahr 2014/2015 gab es in der Stadt Leipzig 4.611 Schulanfänger/-innen (+ 422).

Die 538 Schulanfänger/-innen im Planungsraum Ost/Südost ergaben 11,7 % aller Schulanfänger/-innen der Stadt Leipzig. Gegenüber dem Vorjahr ist dies im Planungsraum ein Anstieg um 19 Schulanfänger/-innen.

Von diesen Schulanfänger/-innen wurden im Schuljahr 2014/2015 94,4 % fristgemäß und 5,6 % nach Rückstellung aus dem Vorjahr eingeschult.

Tabelle 13: Anzahl der Schulanfänger/-innen nach Grundschulen im Planungsraum

	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15
Brüder-Grimm-Schule	38	35	47	38	37	42
Theodor-Körner-Schule	38	40	39	38	49	49
24. Schule	33	28	41	32	33	40
Schule Mölkau	44	38	45	44	38	49
Christoph-Arnold-Schule	67	87	92	83	86	94
Franz-Mehring-Schule	61	63	95	89	106	92
31. Schule	36	29	36	32	50	49
Heinrich-Mann-Schule	35	41	34	42	34	44
Schule Liebertwolkwitz	50	48	38	33	41	40
Schule Holzhausen	40	40	33	33	45	39
Planungsraum gesamt	442	449	500	464	519	538
Leipzig gesamt	3.299	3.836	3.889	3.950	4.189	4.611

Quelle: Amt für Jugend, Familie und Bildung, Stand September

Planungsraumsteckbrief KJF 2014

Für die Schulanfänger/-innen des Planungsraumes standen zehn kommunale Grundschulen zur Verfügung. Drei davon im Ortsteil Paunsdorf und jeweils eine in den Ortsteilen Mölkau, Probstheida, Meusdorf, Engelsdorf, Holzhausen, Liebertwolkwitz und Stötteritz.

5.3.2 Bildungsempfehlungen

Tabelle 14: Bildungsempfehlungen an Grundschulen nach Ortsteilen in den Schuljahren 2013/2014 und 2014/2015

Ortsteil	2013/2014			2014/2015		
	Gymnasium	Oberschule	keine*	Gymnasium	Oberschule	keine*
Paunsdorf	17	54		34	56	6
Heiterblick	15	7		12	3	
Mölkau	22	16		27	11	
Engelsdorf	30	33	1	31	31	
Baalsdorf	14	10		12	8	
Althen-Kleinpösna	9	8		5	8	
Stötteritz	57	27	1	76	34	1
Probstheida	19	19	1	28	12	
Meusdorf	12	10		12	6	
Liebertwolkwitz	28	23		20	20	1
Holzhausen	31	15		25	17	1
Planungsraum gesamt	254	222	3	282	206	9
Leipzig gesamt	1.663	1.593	18	1.719	1.683	21

Quelle: Amt für Jugend, Familie und Bildung

Planungsraumsteckbrief KJF 2014

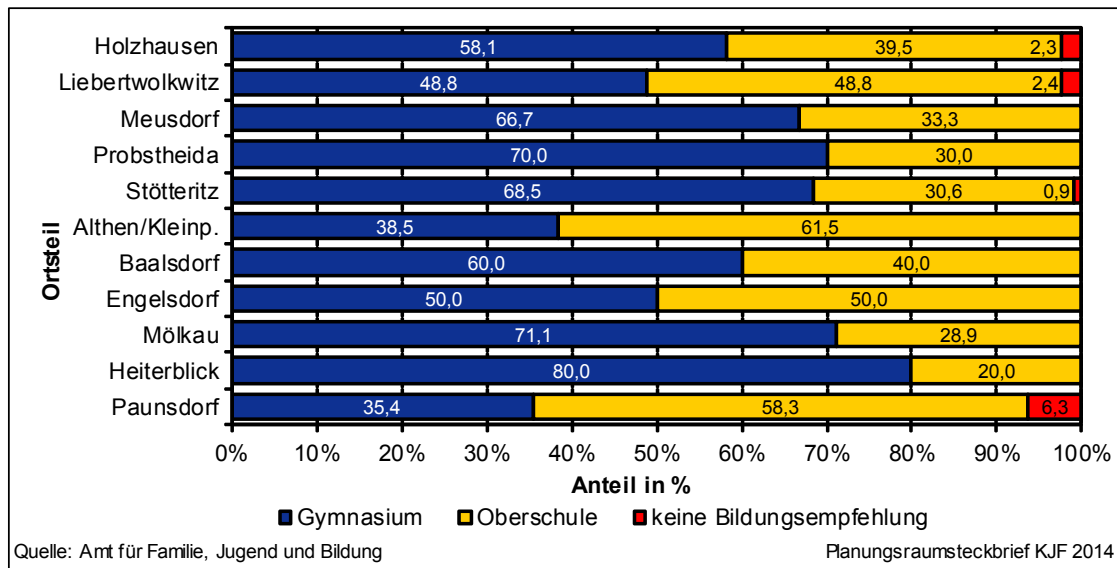
*keine Bildungsempfehlung erhalten beispielsweise Kinder, die an eine Förderschule wechseln, in ein anderes Bundesland ziehen oder die 4. Klasse wiederholen.

Im Schuljahr 2014/15 erhielten 50,2 % der Viertklässler/-innen einer Grundschule der Stadt Leipzig eine gymnasiale Bildungsempfehlung und 49,2 % eine Bildungsempfehlung für eine Oberschule. 0,6 % erhielten keine Bildungsempfehlung.

Im Planungsraum Ost/Süddost betrug der Anteil einer gymnasialen Bildungsempfehlung überdurchschnittliche 56,7 % und der Anteil einer Bildungsempfehlung für eine Oberschule 41,4 %. Der Anteil Viertklässler/-innen die keine Bildungsempfehlung erhalten haben betrug im Planungsraum 1,8 %.

Im Vergleich zum Schuljahr 2013/2014 hat der Anteil gymnasialer Bildungsempfehlungen im Planungsraum Ost/Süddost um 3,7 % zugenommen und der Anteil der Bildungsempfehlung für eine Oberschule um 4,9 % abgenommen.

Abbildung 12: Bildungsempfehlungen an Grundschulen im Planungsraum nach Ortsteilen im Schuljahr 2014/2015



Der höchste Anteil einer gymnasialen Bildungsempfehlung ist im Ortsteil Heiterblick (80,0 %) zu verzeichnen.

Auch in den Ortsteilen Mölkau (71,1 %), Probstheida (70,0 %), Stötteritz (68,5 %), Meusdorf (66,7 %), Baalsdorf (60,0 %) und Holzhausen (58,1 %) liegt der Anteil einer gymnasialen Bildungsempfehlung über dem städtischen Anteil.

Niedriger ist der Anteil einer gymnasialen Bildungsempfehlung in den Ortsteilen Engelsdorf (50,0 %), Liebertwolkwitz (48,8 %), Althen-Kleinpösna (38,5 %) und Paunsdorf (35,4 %) ausgefallen.

5.3.3 Schulerfolg

Ein maßgeblicher Indikator für einen Schulerfolg ist ein Abschlusszeugnis an einer allgemeinbildenden Schule. Von besonderem Interesse sind die hier dargestellten Abgänger/-innen der Oberschulen. Schulabgänger/-innen an Förderschulen sowie Gymnasien wurden nicht dargestellt, da der Besuch dieser Einrichtungen in den meisten Fällen nicht ortsteilbezogen, sondern fachrichtungs- bzw. schwerpunktbezogen stattfindet.

Tabelle 15: Abgänger/-innen von Oberschulen nach Art des Abschlusses im Schuljahr 2013/2014

	Anzahl Abg./-innen Gesamt	Anteil Schulabschluss in %							
		Abgangszeugnis (ohne Abschluss)			Abschlüsse Klasse 9		Abschlüsse Klasse 10		
		7.Kl.	8.Kl.	9.Kl.	HS	qual. HSA	HSA	qual. HSA	RSA
Schule Paunsdorf	53	1,9	3,8	13,2	9,4	0,0	0,0	0,0	71,7
Schule Mölkau	56	1,8	0,0	1,8	7,1	1,8	0,0	0,0	87,5
Schule am Weißepplatz*	0	*erst ab Schuljahr 2014/2015							
Geschw.-Scholl (Liebertw.)	70	0,0	0,0	2,9	10,0	4,3	0,0	0,0	82,9
Planungsraum gesamt	179	1,1	1,1	5,6	8,9	2,2	0,0	0,0	81,0
Leipzig gesamt	1.256	1,4	5,0	5,8	12,3	3,0	1,8	0,2	70,5

Quelle: Amt für Jugend, Familie und Bildung

Planungsraumsteckbrief KJF 2014

In der Stadt Leipzig lag im Schuljahr 2013/2014 der Anteil der Schulabgänger/-innen einer Oberschule ohne einen Schulabschluss bei 12,2 %. Mit 7,8 % lag der Planungsraum Ost/Süddost deutlich unter dem gesamtstädtischen Wert.

Einen Hauptschulabschluss in Klassenstufe 9 und 10 erreichten im Planungsraum Ost/Süddost 11,1 % (davon 2,2 % einen qualifizierten Hauptschulabschluss) aller Schulabgänger/-innen. Einen Realschulabschluss erreichten 81,0 % aller Schulabgänger/-innen.

Indexverzeichnis

Abbildungen

Abbildung 1:	Planungsraum Ost/Südost	2
Abbildung 2:	Bevölkerungsvorausschätzung nach Ortsteilen 2014 bis 2025	6
Abbildung 3:	Leistungsempfänger/-innen von ALG II, Sozialgeld und Anzahl von Bedarfsgemeinschaften nach Ortsteilen 2014	8
Abbildung 4:	Anteil der Sozialgeldempfänger/-innen zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 15-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014	9
Abbildung 5:	Anteil der Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 27-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014	10
Abbildung 6:	Anteil der Jugendkriminalität zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 14- bis unter 21-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014	13
Abbildung 7:	Anteil der Jugendarbeitslosigkeit zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 15- bis unter 25-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014	14
Abbildung 8:	Auslastung der angebotenen Betreuungsplätze nach Ortsteilen 2013 und 2014	16
Abbildung 9:	Anzahl der Schüler/-innen nach Schulart Schuljahr 2009/10 bis 2013/14	17
Abbildung 10:	Anzahl der Schüler/-innen nach Ortsteilen Schuljahr 2012/2013 und 2013/14	17
Abbildung 11:	Anzahl der Schulanfänger/-innen im Planungsraum der Schuljahre 2010/11 bis 2014/15	18
Abbildung 12:	Bildungsempfehlungen an Grundschulen im Planungsraum nach Ortsteilen im Schuljahr 2014/2015	20

Tabellen

Tabelle 1:	Gesamtfläche und Einwohner/-innen 2010 bis 2014	3
Tabelle 2:	Bestand an Sportplatzanlagen, Sportplätze und Spielplätze im öffentlichen Grün im Jahr 2014	3
Tabelle 3:	Einwohnerzahlen nach Altersgruppen und Ortsteilen 2014	4
Tabelle 4:	Jugendquote, Altenquote und Durchschnittsalter nach Ortsteilen im Jahresvergleich 2010 und 2014	5
Tabelle 5:	Geburten, Sterbefälle, Bevölkerungsbewegung nach Ortsteilen 2014	7
Tabelle 6:	Leistungsempfänger/-innen von ALG II, Sozialgeld und Anzahl von Bedarfsgemeinschaften nach Ortsteilen 2013 und 2014	8
Tabelle 7:	Anteil der Sozialgeldempfänger/-innen zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 15-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014	9
Tabelle 8:	Einwohner/-innen mit Migrationshintergrund zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 27-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014	11
Tabelle 9:	Jugendkriminalität zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 0- bis unter 21-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014	13
Tabelle 10:	Jugendarbeitslosigkeit zu den Einwohner/-innen in der Altersklasse der 15- bis unter 25-Jährigen nach Ortsteilen 2013 und 2014	14
Tabelle 11:	Anzahl der angebotenen Betreuungsplätze in Kindertageseinrichtungen nach Ortsteilen 2010 bis 2014	15
Tabelle 12:	Anzahl allgemeinbildender Schulen nach Schulart im Schuljahr 2013/2014	16
Tabelle 13:	Anzahl der Schulanfänger/-innen nach Grundschulen im Planungsraum	18
Tabelle 14:	Bildungsempfehlungen an Grundschulen nach Ortsteilen in den Schuljahren 2013/2014 und 2014/2015	19
Tabelle 15:	Abgänger/-innen von Oberschulen nach Art des Abschlusses im Schuljahr 2013/2014	20

Anhang 1: Kindertageseinrichtungen im Planungsraum 2014			
Name der Institution	Adresse/Kontakt	Träger	Struktur
KITA Kinderarche	Goldsternstr. 21, 04329 Leipzig, Tel.: 2511575, E-Mail: kita-kinderarche@diakonie-leipzig.de	Diakon. Werk - Innere Mission	KTE
KITA Zwergenland	Döllingstr. 21, 04328 Leipzig Tel.: 2521436, E-Mail: zwergenland-leipzig@froebel-gruppe.de	FRÖBEL Leipzig gGmbH	KTE
KITA Känguru	Gundermannstr. 16, 04329 Leipzig, Tel.: 2518724 E-Mail: tina.hoffmann@ifb-stiftung.de	Gemeinnützige Känguru e. V.	ITE
KITA Känguru	Gundermannstr. 18, 04329 Leipzig, Tel.: 2518724 E-Mail: tina.hoffmann@ifb-stiftung.de	Gemeinnützige Känguru e. V.	KTE
KITA Knirpsenland	Südblick 5, 04329 Leipzig, Tel.: 2511446, kitasuedblick-gGmbH@humanitas-leipzig.de	Humanitas gGmbH	ITE
KITA Kleine Entdecker	Wiesenstr. 18, Tel.: 04329 Leipzig, E-Mail: info@muetterzentrum-leipzig.de	Mütterzentrum Leipzig e. V.	KTE
KITA Kinderarche	Goldsternstr. 21 a, Tel.: 2519272, E-Mail: kita-kinderarche@diakonie-leipzig.de	Diakonisches Werk- Innere Mission	KTE
KITA „Kleine Waldgeister“	Waldkerbelstr. 2, 04329 Leipzig, Tel.: 2511117, E-Mail: j.walther@volkssolidaritaet-leipzig.de	Volkssolidarität Stadtverband Lpz.	ITE
KITA „Kleiner Kiebitz“	Bisamstr. 17, 04329 Leipzig, Tel.: 2511668, E-Mail: geschaeftsstelle@drk-akademischer-kv-leipzig.de	DRK Akadem. Kreisverband Lpz. Stadt e. V.	ITE
KITA Zwergenland	Engelsdorfer Str. 130 (Mlk), 04316 Leipzig, Tel.: 6513400, E-Mail: kita.zwergenland@drk-leipzig-land.de	DRK KV Leipzig-Land e. V.	ITE
KITA „Rappelkiste“	Zweinaudorfer Str. 167, 04316 Leipzig, Tel.: 6512036	DRK KV Leipzig-Land e. V.	ITE
Kinderkrippe Hummelnest	S.-Scholl-Str. 6, 04316 Leipzig, Tel.: 6515558, E-Mail: kita.hummelnest@drk-leipzig-land.de	DRK KV Leipzig-Land e. V.	KK
Bauernhofkindergarten	Kelbestr. 3, 04316 Leipzig, Tel.: 6524256	Internationales Bildungs- und Sozialwerk e. V.	ITE
KITA Caritas "St. Gertrud"	Althener Str. 18, 04319 Leipzig, Tel.: 6586948, E-Mail: leitung@caritasheim-engelsdorf.de	Caritas Verband Leipzig e. V.	ITE
KITA Flohkiste	Engelsdorferstr. 279, 04319 Leipzig, Tel.: 6515957, E-Mail: kita-flohkiste@drk-leipzig.de	DRK Kreisverband Lpz-Stadt e. V.	KTE
KITA Zwergenland	Waldrebenweg 9, 04319 Leipzig, Tel.: 2513904 E-Mail: kita-zwergenland@drk-leipzig.de	DRK Kreisverband Lpz-Stadt e. V.	KTE
KITA Benjamin-Bluemchen	Georg-Große Str. 1a, 04319 Leipzig, Tel.: 6516558, E-Mail: kita.bluemchen@drk-leipzig-land.de	DRK KV Leipzig-Land e. V.	KTE
KITA Ceralino	Jaspisstr. 52, 04319 Leipzig, Tel.: 6524230, E-Mail: kita-ceralino@vs-leipzigerland-mtl.de	Volkssolidarität Lpz. Land/Muldental e. V.	KTE
KITA Sonnenkäfer	Brandiser Str. 20 (Baalsdf.), 04316 Leipzig, Tel.: 6515473,	DRK Kreisverband Lpz-Stadt e. V.	KTE
KITA Sonnenschein	Althener Anger 16, 04319 Leipzig, Tel.: 034291/86477, E-Mail: kita-sonnenschein@drk-leipzig.de	DRK Kreisverband Lpz-Stadt e. V.	KTE
KITA Strolchenland	Dorfstr. 41 (Kleinpösna), 04319 Leipzig, Tel.: 03429186297 E-Mail: kita-strolchenland@drk-leipzig.de	DRK Kreisverband Lpz-Stadt e. V.	KTE
KITA Lichtenbergweg	Lichtenbergweg 3, 04299 Leipzig, Tel: 8787581, E-Mail: geschaeftsstelle@drk-akademischer-kv-leipzig.de	DRK Akadem. Kreisverband Lpz. Stadt e. V.	KTE
KITA Marienkirche	Oberdorfstr. 30, 04299 Leipzig, Tel.: 8617270	Ev.-Luth. Pfarramt der Marienkirche	ITE
KITA Holzhäuser Straße	Holzhäuserstr. 15, 04299 Leipzig, Tel.: 8780463, E-Mail: sarah.rieger@ifb-stiftung.de	Gemeinnützige Känguru e. V.	ITE
KITA Kinderland 2000	Naunhofer Str. 31, 04299 Leipzig, Tel.: 8780247	Kinderland 2000 gGmbH	KTE
KITA Schönbachstraße	Schönbachstr. 63, 04299 Leipzig, Tel.: 8629052	Stadt Leipzig AfJFB	ITE
Waldorfkindergarten Stötteritz	Oststr. 128, 04347 Leipzig, Tel.: 8629197	Waldorfkindergarten Leipzig e. V.	ITE
KITA Regenbogenkinder	Mattheuerbogen 4, 04289 Leipzig, Tel.: 8783024, E-Mail: info@regenbogenkinder-leipzig.de	Elterninitiative Regenbogenkinder e. V.	KTE

Anhang 1: Kindertageseinrichtungen im Planungsraum 2014			
Name der Institution	Adresse/Kontakt	Träger	Struktur
KITA Waldwichtel	Prager Str. 224, 04289 Leipzig, E-Mail: kitaprager-gGmbH@humanitas-leipzig.de	Humanitas gGmbH	ITE
KITA Seidelstraße	Seidelstr. 1-3, 04289 Leipzig, Tel.: 8780096	Stadt Leipzig AfJFB	ITE
KITA Wolkser Kinderland	Güldengossaer Str. 6-8, 04288 Leipzig, Tel: 034297/48114, E-Mail: wolkserkinderland@vs-leipzigerland-mtl.de	Volkssolidarität Lpz. Land/Muldental e. V.	ITE
KITA Fuchsbau	Russenstr. 135, 04288 Leipzig, Tel: 034297/43024 E-Mail: kita.fuchsbau@drk-leipzig-land.de	DRK KV Leipzig-Land e. V.	ITE
KITA "Grünschnabel"	Oststr. 185, 04299 Leipzig, Tel: 23053610, E-Mail: gruenschnabel@dksb-leipzig.de	DKSB Leipzig e.V.	ITE

Anhang 2: Allgemeinbildende Schulen im Planungsraum Schuljahr 2013/14			
Schulart	Schule	Adresse	Träger
Grundschule	24. Schule	Döllingstraße 25, 04328 Leipzig	Stadt Leipzig
	Franz-Mehring-Schule	Gletschersteinstr. 9, 04299 Leipzig	Stadt Leipzig
	31. Schule	Franzosenallee 21, 04289 Leipzig	Stadt Leipzig
	Theodor-Körner-Schule	Schlehenweg 32, 04329 Leipzig	Stadt Leipzig
	Brüder-Grimm-Schule	Goldsternstraße 23, 04329 Leipzig	Stadt Leipzig
	Heinrich-Mann-Schule	Schwarzenbergweg 4, 04289 Leipzig	Stadt Leipzig
	Christoph-Arnold-Schule	Gaswerksweg 1, 04319 Leipzig	Stadt Leipzig
	Schule Holzhausen	Stötteritzer Landstraße 21, 04288 Leipzig	Stadt Leipzig
	Schule Liebertwolkwitz	Am Angerteich 2, 04288 Leipzig	Stadt Leipzig
	Schule Mölkau	Schulstraße 6, 04316 Leipzig	Stadt Leipzig
Oberschule	Schule Paunsdorf	Zum Wäldchen 4, 04329 Leipzig	Stadt Leipzig
	Geschwister-Scholl-Schule	Am Angerteich 2, 04288 Leipzig	Stadt Leipzig
	Schule Mölkau	Schulstraße 6, 04316 Leipzig	Stadt Leipzig
Gymnasium	Neue Nikolaischule	Schönbachstraße 17, 04299 Leipzig	Stadt Leipzig
	Gustav-Hertz-Schule	Dachsstraße 5, 04329 Leipzig	Stadt Leipzig
	Gymnasium Engelsdorf	Arthur-Winkler-Straße 6, 04319 Leipzig	Stadt Leipzig
Förderschule	Schule Engelsdorf-Förderschule zur Lernförderung	Riesaer Straße 177, 04319 Leipzig	Stadt Leipzig
Krankenhaus-schule	Dr.-G.-Sacke-Schule- Klinik- und Krankenhausschule	Morawitzstraße 2, 04289 Leipzig	Stadt Leipzig
Berufliches Schulzentrum	BSZ 1 Wirtschaft und Verwaltung	Crednerstraße 1, 04289 Leipzig	Stadt Leipzig

Anhang 3: Schulclubs, offene Schulclubs, Schülercafés an Grund-, Ober-, Förderschulen und Gymnasien					
Schule	Schulclub intern	Schulclub offen	Schüler-café	Träger	Nutzergruppe
Gymnasium Engelsdorf	Ja			Geyserhaus e.V.	Schüler der Schule
Neue Nikolaischule	Ja			Schule	Schüler der Schule

Anhang 4: Bestandsdarstellung der Kinder- und Jugendförderung im Planungsraum 2014

JKA=Jugendkulturarbeit, OFT=Offener Freizeittreff, JVA=Jugendverbandsarbeit, SSA=Jugendverbandsarbeit, SSA=Schulsozialarbeit, FAM=Familienbildung, SCHUTZ=Kinder- und Jugendschutz, MOBIL=Mobile Jugendsozialarbeit/Streetwork, AWJSA=Arbeitsweltbezogene Jugendsozialarbeit, THEMEN=themen- und zielgruppenorientierte Maßnahmen, GESCHL=Geschlechtsspezifische Sozialarbeit, SPIEL=Spieldiagnostik, BERAT=Jugendberatung, JMA=Jugendmediennarbeit, SCHUL=Schulverweigererprojekte, LB=Leistungsbereich

Ortsteil	LB	Träger	Einrichtung/Maßnahme	Kontaktadressen der Einrichtung			
				Straße	PLZ	Ort	Telefon
	OFT	AfJFB	OFT "Crazy"	Zum Wäldchen 6	04329	Leipzig	0341 2511424
	MOBIL	Die Heilsarmee Leipzig	Aufsuchende Arbeit/ Streetwork	Südblick 5a	04329	Leipzig	0341 2519135
	OFT	Die Heilsarmee Leipzig	Kinder- und Jugendcafé "Die Brücke"	Südblick 5a	04329	Leipzig	0341 2518880 0341 2536977
Paunsdorf	SSA	Internationaler Bund - IB Mitte gGmbH	Brüder-Grimm-Schule (GS)	Goldsterstraße 23	04329	Leipzig	0341 252798830
	SSA	Kindervereinigung Leipzig e.V.	Schule Paunsdorf (OS)	Zum Wäldchen 4	04329	Leipzig	0341 27119939
Mölkau	FAM	Mütterzentrum e. V. Leipzig	Familienzentrum Paunsdorf	Wiesenstraße 20	04329	Leipzig	0341 6897900
	SSA	Internationaler Bund - IB Mitte gGmbH	Oberschule Mölkau	Schulstraße 6	04316	Leipzig	0341 6522190
	OFT	Jugendclub Mölkau e.V.	Jugendtreff Mölkau	Engelsdorfer Straße 90	04316	Leipzig	0341 6586990
Engelsdorf	OFT	Bildungsvereinigung Arbeit und Leben Sachsen e.V.	Offener Treff in der Jugendbegegnungsstätte Engelsdorf	Werkstättenstraße 4	04319	Leipzig	0341 6524233
	SSA	Internationaler Bund - IB Mitte gGmbH	LFS Engelsdorf	Riesaer Straße 177	04319	Leipzig	0341 2711980
Reudnitz-Thonberg	JKA	AfJFB	Kinder- und Jugendkulturwerkstatt "JOJO" (örtliche Sonderregelung !)	Riebeckstraße 51a	04317	Leipzig	0341 8775507
Stötteritz	OFT	Columbus Junior e.V.	Freizeitclub Oststraße	Oststraße 181b	04299	Leipzig	0341 8616303
Probstheida	OFT	Stadtteil Leipzig- Probstheida gGmbH	Kinder- und Jugendfreizeitzentrum	Franzosenallee 23	04289	Leipzig	0341 8614266
	SSA	AfJFB	BSZ 1	Credner Str. 1	04289	Leipzig	0341 23026629
Liebertwolkwitz	SSA	Internationaler Bund - IB Mitte gGmbH	Geschwister-Scholl-Schule (OS)	Am Angerteich 2	04288	Leipzig	034297 140290
Holzhausen	OFT	Columbus Junior e.V.	OFT Holzhausen	Arthur-Polenz-Straße 12	04288	Leipzig	034297 14767

Anhang 5: Bestand der Einrichtungen zur Hilfe zur Erziehung im Planungsraum 2014							
Ortsteil	Träger	Kategorie	Einrichtung/Maßnahme	Kontaktadressen der Einrichtung			
				Anschrift	PLZ	Ort	Telefon
Paunsdorf	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Menschen(s)kinder gGmbH	Kinder- u. Jugend-einrichtungen (ca. ab 6 Jahren)	Erziehungswohngruppe Sommerfelder Weg 119	Sommerfelder Weg 119	04329	Leipzig	0176/15268431
	kinderheim machen GEMEINNÜTZIGE GMBH	WG Jugendliche u. Volljährige (ca. ab 14 Jahren)	Projekt Engelsgarten - Betreutes Jugendwohnen	Engelsdorfer Str. 379	04319	Leipzig	0341/6524771
Engelsdorf	kinderheim machen GEMEINNÜTZIGE GMBH	familienähnliche Wohnform	Familienhaus Engelsdorf	Im Blumengrund 24	04319	Leipzig	0341/5949673
	kinderheim machen GEMEINNÜTZIGE GMBH	Allg. ambulante Hilfen	Die ambulante Hilfe - Projekt Stabil	Engelsdorfer Str. 379	04319	Leipzig	0341/6524771 oder 24 h Notruf 0174/6930550
	Verbund Kommunaler Kinder- und Jugendhilfe Leipzig (VKKJ)	Intensiv-, heilpädagog. und therap. Angebote	Intensivpädagogische Wohngruppe "Fallschirm"	Knorrstraße 12	04319	Leipzig	0341/4112127 0341/4291613
Althen-Kleinpösna	kinderheim machen GEMEINNÜTZIGE GMBH	familienähnliche Wohnform	Familienhaus Althen	Am Wiesenblick 30 a	04319	Leipzig	034291/23400
	kinderheim machen GEMEINNÜTZIGE GMBH	Intensiv-, heilpädagog. und therap. Angebote	heilpädagog. WG - Kinderhaus An der Parthe	Am Wiesenblick 5	04319	Leipzig	034291/38477
Stötteritz	Verbund Kommunaler Kinder- und Jugendhilfe Leipzig (VKKJ)	Kinder- u. Jugendeinrichtungen (ca. ab 6 Jahren)	Wohngruppe Obere Eichstädterstraße	Obere Eichstädterstraße 3	04299	Leipzig	0341/8616865
	VITERA - Institut für Gesundheit und Prävention	Intensiv-, heilpädagog. und therap. Angebote	Erlebnispädagogische Wohngruppe I	Lausicker Straße 57	04299	Leipzig	0341/56115512, 0176/70576334

Die Planungsraumsteckbriefe der Kinder- und Jugendförderung werden jährlich erstellt und sind Teil einer umfassenden Sozialberichterstattung sowie ein Baustein für die Sozialplanung der Stadt Leipzig.

Herausgeber: Stadt Leipzig

Der Oberbürgermeister

Amt für Jugend, Familie und Bildung

1. Auflage 2014

Verantwortlich: Dr. Nicolas Tsapos

Redaktion: Martin Gransow

Umschlag, Layout und Satz: Martin Gransow

Verlag: Stadt Leipzig/Amt für Jugend, Familie und Bildung

Druck: Stadt Leipzig/Zentrale Vervielfältigung

Fotos und Abbildungen: Stadt Leipzig

Redaktionsschluß: Juni 2015

Anschrift: Stadt Leipzig – Amt für Jugend, Familie und Bildung – Naumburger Str. 26 – 04229 Leipzig

Telefon: 0341 1234641 – Fax: 0341 1234484

E-Mail: jugend-familie-bildung@leipzig.de

Internet: www.leipzig.de/jugend-familie-und-soziales

Vervielfältigungen, auch auszugsweise, sind nur mit Quellenangabe gestattet.